

[1155.] Durch Ankauf ging in meinen Verlag über:

Infera Collezione di tutte le opere
inventate e scolpite dal
Cav. ALBERTO THORWALDSEN
incisa a contorni con illustrazioni Italiane e Francese
dal chiarissimo
Abate Missirini.
2 Voll. con 116 tavole in rame.

Roma Nella Tipografia di Pietro Aureli. Fol. Prezzo
Ital. Scud. 11. 18 Baj. Rom. (16 r 22 $\frac{1}{2}$ Ng r .)

Ich kann dieses Werk nur in **fester** Rechnung versenden.
In Rechnung notire ich das sauber cartonnirte Exempl. mit
11 $\frac{1}{4}$ r netto, gegen baar mit 10 r , in Parthieen billiger.
Berlin, Februar 1844.

F. A. Röse,
vormals G. Fincke.

[1156.] **Allgemeines**
Bücher-Lexikon etc.
Von
Wilhelm Heinsius.

Neunter Band, welcher die von 1835 bis Ende 1841
erschiedenen Bücher und die Berichtigung früherer Erschei-
nungen enthält. Herausgegeben von

Otto August Schulz.

Erste bis vierte Lieferung, Bogen 1 — 40.
(A — Gesetzsammlung.)

Gr. 4. Geh. Jede Lieferung auf Druckpap. 25 Ngr.,
auf Schreibpap. 1 Thlr. 6 Ngr.

Die ersten sieben Bände des „Allgemeinen Bücher-Lexikon“
von Heinsius (1812—29) sind jetzt **zusammengenom-**
men im herabgesetzten Preise für 20 Thlr. zu erhalten;
auch werden einzelne Bände zu verhältnismäßig erniedrigten Prei-
sen erlassen. Der achte Band, welcher die von 1828 bis Ende
1834 erschienenen Bücher enthält, kostet auf Druckpap. 10 Thlr.
15 Ngr., auf Schreibp. 12 Thlr. 20 Ngr.

Leipzig, im Februar 1844.

F. A. Brockhaus.

[1157.] So eben ist bei mir erschienen, wird aber nur **fest** be-
stellt versendet werden:

Conversationslexicon
für
bildende Kunst,
3. Lieferung.

Leipzig, 20. Februar.

J. N. Romberg.

[1158.] Bei Unterzeichnetem ist so eben erschienen:

Die
in unserer Sprache gebräuchlichen
Fremdwörter,

mit
Angabe ihrer Aussprache, ihrer Verdeutschung und
Erklärung, in alphabetischer Ordnung,
von

Carl Venator.

4. sehr vermehrte Auflage.

36 Bogen. 8. geh. 25 Ng r (20 gGr.) oder 1 fl. 30 fr.

Die Vorzüge dieses Fremdwörterbuchs vor anderen sind im
Publikum bekannt; nach dem jetzt so billigen Preis ist es einer
außerordentlichen Verbreitung fähig, wenn es aus-
gedehnt zur Einsicht versendet wird. Bei Bestellungen à Cond.
gebe ich nur 25% Rab., in feste Rechnung 33 $\frac{1}{3}$, bei Bestellung
von 10 Gr. in Rechnung 1843 aber 40% und bei Bestellung
von 10 Gr. gegen baar 50%. Aufmunterung genug, es
mit einer so kleinen festen Bestellung zu versuchen! Eine Preis-
ermäßigung fürs Publikum findet nie statt.

Darmstadt, 10. Febr. 1844.

E. Wabst.

[1159.] In Commission bei Ch. Th. Groos in Karlsruhe
erscheint für 1844:

Das Reich Gottes.

Christliches Volksblatt für das Rheinland.

Redigirt vom Pfarrer **Mann.**

52 Nummern. 4. Preis. 1 fl. 12 fr. — 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Von Nr. 1 und 2 stehen Probenummern auf Verlangen
zu Diensten.

[1160.] In der Verlagsbuchhandlung von Ch. Th. Groos in
Karlsruhe erscheint als Fortsetzung für 1844:

Hygea, Zeitschrift besonders für rationell-specifiche
Heilkunst. Redig. v. Dr. L. Griesselich. 11. Jahrg.
XIX. Band, in 6 Heften. gr. 8. 2 r 15 Ng r (2 r 12 gg r .)
Das 1. Heft ist so eben ausgegeben worden.

[1161.] Bei mir ist erschienen:

Der Wirthin Töchterlein
nach Uhlands Gedicht.

10" hoch und 12" breit.

Gemalt von G. Schmidt, lithographirt von G. Hahn.

auf weißem Papier 1 fl. 24 fr. oder 25 Ng r .

= chinesischem Papier 1 fl. 36 fr. oder 1 r .

Das Gemälde hat in der letzten Kunstausstellung zu Stutt-
gart so allgemein gefallen, daß eine so schöne, dem Original
möglichst treue Lithographie dieses populären Gegenstandes überall
zahlreiche Käufer finden muß.

Auf Rechnung kann ich das Bild übrigens nicht verschicken,
gewähre dagegen 33 $\frac{1}{3}$ % gegen baar. Aufträge erbitte mir
durch Herrn Böhme in Leipzig.

Stuttgart, im Februar 1844.

Ferd. Sproesser.